

Es folgt gerade an Gesprächsmöglichkeiten über die
jugendpsychologischen Konfliktbereiche wie Sexualität,
Religion, Familie, Beruf, Politik etc.

Sexualpädagogische Fragen und religiöse Probleme
stehen bei allen Jugendlichen im Vordergrund ihrer
Eitungsinteressen. Entsprechend der geschlechtlichen
Zerbrechung stehen bei den männlichen Jugendlichen die
Probleme der Berufswahl und bei den weiblichen Jugendlichen die
allgemein pädagogischen Fragen mit an der Spitze.
Religiöse Probleme und kulturelle Themen liegen alle
gleichzeitig im Hintergrund.